

Aufruf zur Kundgebung

RAUS AUS DEM

BILDUNGSNOTSTAND!

21. September, 17 Uhr vor dem Landtag in Dresden

IN SACHSEN HERRSCHT BILDUNGSNOTSTAND!

An Schulen herrscht ein nie gekannter Lehrkräftemangel und der Personalschlüssel an Kitas bleibt trotz Versprechungen der Koalition unverändert schlecht. Es muss endlich umgesteuert werden! Wir fordern den Sächsischen Landtag und die Sächsische Staatsregierung auf, für eine verlässliche Bildung in den Kindertageseinrichtungen und Schulen zu sorgen!

UNSERE FORDERUNGEN FÜR DIE KITAS

- Ein kindgerechter Personalschlüssel, der auch Urlaub, Krankheit und Fortbildungen berücksichtigt.
- Mehr Zeit für Vor- und Nachbereitung der Arbeit für pädagogische Fachkräfte.
- Erhöhung der Landespauschale für die Finanzierung der Kitas.

UNSERE FORDERUNGEN FÜR DIE SCHULEN

- Mehr Anstrengungen für die Gewinnung von Lehrkräften an jeder Schule in allen Fächern und allen Regionen.
- Entschlackung des Lehrplans und Reduktion der Aufgaben von Lehrkräften.
- Deutlicher Ausbau der Unterstützungssysteme (Schulassistenten, Schulpsycholog*innen, Schulsozialarbeit) mit fair bezahlten Stellen zur Entlastung der Lehrkräfte.

Der Sächsische Landtag verhandelt derzeit den Doppelhaushalt 2023/24, in dem bisher keine Schritte zur Verbesserung der Situation an Schulen und Kitas geplant sind.

Deshalb rufen wir dazu auf, am 21. September für verlässliche Bildung zu demonstrieren!